



Tagung

# Mineralische Stoffe und Abfälle: Die Verordnungen!

**Ersatzbaustoffverordnung – Ergänzte Bundes-Bodenschutzverordnung – Integrierte Deponieverordnung**

**Die Tagung am 23. Januar 2008 in Düsseldorf**

stellt die Inhalte der neuen Regelwerke vor, zeigt ihre Wechselwirkungen untereinander und ihre möglichen Folgen.

**Moderation: Tom Hegemann, Journalist, WDR**

# ■ Mineralische Stoffe und Abfälle: Die Verordnungen!

Mineralische Materialien, also Abfälle / industrielle Nebenprodukte / Recyclingprodukte sind in Deutschland ein gewaltiger Mengenstrom und ein bedeutender Wirtschaftsfaktor. Letzteres gilt für Erzeuger und Abnehmer. Für die Verwendung dieser Materialien werden in Deutschland gerade die Rahmenbedingungen geändert. Nachhaltig geändert. Wir stehen vor dem Erlass neuer Verordnungen. Deshalb heißt es unter anderem Abschied nehmen von den bekannten Z-Werten der LAGA.

**Die Stoffe und Abfälle:** Bauschutt, Bodenaushub, aufbereitete Recyclingbaustoffe, Schlacken aus Kraftwerken, Hochofen- und Stahlwerksschlacken, Aschen aus der Abfallverbrennung ...

**Die Menge:** Geschätzte 240 Mio. Tonnen pro Jahr in Deutschland, dies entspricht im Abfallbereich ca. 60 % des Gesamtaufkommens.

**Die Wege:** Bisher Nutzung und Verwertung im Straßenbau und in anderen technischen Verwendungen, Verfüllung von Abgrabungen und Einsatz bei Rekultivierungsmaßnahmen, Deponieverwertung und -beseitigung.

**Die Bedingungen:** Bisher Orientierung an den Z-Werten des LAGA-Merkblatts M20. Einsatz auf Deponien nach dem heute geltenden Deponierecht (AbfAbIV, DepV, DepVerwV, TASI, TA Abfall).

**Die Neuerungen:** Bei gleichbleibendem Mengenaufkommen geänderte Bedingungen durch die **Verordnung über den Einbau von mineralischen Ersatzbaustoffen in technischen Bauwerken** (technische Verwendungen, z. B. Straßenbau), die Ergänzung der **Bundes-Bodenschutzverordnung** (bodenähnliche Verwendungen, z. B. Verfüllungsmaßnahmen) und die **integrierte Deponieverordnung** (Verwertung und Beseitigung auf Deponien).

## Die Fragen

Wird die Ersatzbaustoffverordnung bisher beschrittene Verwertungswege erschweren oder unmöglich machen?

Was bringt die Ergänzung der Bundes-Bodenschutzverordnung bei der Verfüllung von Abgrabungen?

Bekommen Recyclingbaustoffe einen gesicherten Produktstatus?

Werden Verbrennungsprozesse teurer, weil die Nutzung von Verbrennungsrückständen schwieriger wird?

Wird Bauen teurer?

Ist nur Bodenaushub in Verfüllungsmaßnahmen zulässig oder auch andere Stoffe?

Was bedeutet das neue Recht für abgeschlossene und laufende Maßnahmen?

...

**und Ihre Fragen  
an das Podium?**



## ■ Die Referenten und ihre Themen

**Rüdiger Wagner, MinR, Bundesumweltministerium, Bonn:**

Die Verordnung über den Einbau von mineralischen Ersatzbaustoffen in technischen Bauwerken

**Dr. Joachim Woiwode, RDir, Bundesumweltministerium, Bonn:**

Die neuen Vorschriften der Bundes-Bodenschutzverordnung für das Ein- und Aufbringen von Materialien in den Boden

**Karl Wagner, BD, Bundesumweltministerium, Bonn:**

Auswirkungen der integrierten Deponieverordnung und der Gewinnungsabfallverordnung für die Entsorgung mineralischer Abfälle

**Dr. Ralf Kaminski, avocado rechtsanwälte, Köln:**

Ersatzbaustoffe in technischen Bauwerken –  
Rechtsfragen des Verordnungsentwurfs

**Dr. Thomas Gerhold, avocado rechtsanwälte, Köln:**

Mineralische Stoffe in Verfüllungsmaßnahmen –  
Rechtsfragen der geänderten Bundes-Bodenschutzverordnung

**Hartmut Haeming, INWesD - Interessengemeinschaft**

**Nordrhein-Westfälischer Deponiebetreiber, Köln:**

Auswirkungen der neuen Verordnungen aus der Sicht eines Deponiebetreibers

**Dr. Sabine Becksmann, Basalt AG, Kirn:**

Auswirkungen der neuen Vorschriften bei Verfüllungsmaßnahmen

**Jürgen Weber, Baustoff Recycling Bayern e.V., München:**

Boden - Bauschutt - Recycling - Baustoffe  
Stellungnahme zum Arbeitsentwurf der Ersatzbaustoffverordnung

**Carsten Spohn, ITAD, Würzburg:**

Auswirkungen der neuen Verordnungen für Rückstände aus der Abfallverbrennung

**Gerhard Endemann, Stahlinstitut VDEh, Düsseldorf:**

Auswirkungen der neuen Verordnungen für Hochofen- und Stahlwerksschlacken

**Prof. Dr. Peter Belouschek, Humboldt-Universität, Berlin:**

Technische Aspekte der neuen Verordnungen

## ■ Die Moderation

Tom Hegermann, Journalist, WDR

**Tagung: Mineralische Stoffe und Abfälle:  
Die Verordnungen!**

23. Januar 2008, Düsseldorf



## Tagung – Mineralische Stoffe und Abfälle: Die Verordnungen!

Ersatzbaustoffverordnung – Ergänzende Bundes-Bodenschutzverordnung – Integrierte Deponieverordnung

### Wann und Wo?

23. Januar 2008 - Beginn: 9.30 Uhr  
 hotel nikko düsseldorf,  
 Immermannstraße 41, 40210 Düsseldorf

Die Tagung „Mineralische Stoffe und Abfälle:  
 Die Verordnungen!“ beginnt um 9.30 Uhr  
 und endet gegen 17.00 Uhr.

### Konditionen?

395,- € pro Person, zzgl. MwSt.

### Leistungen?

Tagungsteilnahme, Tagungsdokumentation,  
 Mittagsbuffet und Getränke.

### Rufen Sie uns an!

■ **proenvi GmbH** Tel.: 0212 / 38 33 707, Augustastr. 22, 42655 Solingen

### Anreise?

Sie erhalten nach Eingang Ihrer Anmeldung eine  
 Rechnung sowie eine Wegbeschreibung zum  
 Veranstaltungsort.

Falls Sie im hotel nikko übernachten möchten,  
 haben wir ein proenvi-Abrufkontingent  
 eingerichtet. Bitte reservieren Sie Ihre Über-  
 nachtung unter Tel.: 0211 / 834 2111.

### Sie sind dabei?

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

Per Fax: 0212 / 38 33 709

Online: [www.proenvi.de](http://www.proenvi.de)

Per Email: [mail@proenvi.de](mailto:mail@proenvi.de)

Es gelten unsere allgemeinen  
 Veranstaltungsbedingungen.

**Anmeldung** ... per Telefax an: 0212 / 38 33 709



Tagung: „Mineralische Stoffe und Abfälle: Die Verordnungen!“ am 23. Januar 2008

Name: \_\_\_\_\_ Fon: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_ Fax: \_\_\_\_\_

Firma/Organisation: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_ PLZ / Ort: \_\_\_\_\_

Email: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_